

Zeichen der Zeit



Foto: Ronile – pixabay.com

Lange Zeit schien es so, als müsse man mit Donald Trump als nächstem Präsidenten der USA rechnen. Doch dann reichen kleine Aussetzer und eine Corona-Infektion aus, dass der amtierende Präsident Joe Biden eine erneute Kandidatur aufgeben und das Staffelholz an seine Vize-Präsidentin Kamala Harris weitergeben muss – und schon sieht die USA-Welt plötzlich anders aus.

Wie kommt es, dass sich das Stimmungsbild innerhalb kürzester Zeit so ändern kann? Wie kommt es, dass in einem Riesenland wie den USA aus dem verbissenen Kampf zwischen zwei Senioren so etwas wie Aufbruchsstimmung, ja Freude über eine neue Zukunft entwickeln kann? Ist es die Erfahrung, dass eine charismatische Gestalt das Polit-Ruder herumreißen kann? Oder ist es doch eher die Wankelmütigkeit der Massen, die sich weniger von Parteiprogrammen beeindrucken als von manipulativen Machern auf den politischen Showbühnen mitreißen lassen?

Auf jeden Fall macht dieser Vorgang nachdenklich. Nachdenklich auch im Blick auf die politischen Bewegungen, die sich in unserem Land abspielen. Und ich frage mich:

Von wem lasse ich mich beeindrucken und beeinflussen?
Welchen Meinungsführern folge ich? Welchen gehe ich auf den Leim?
Wie groß ist meine Resilienz gegen Manipulation und Manipulieren.

Hubertus Brantzen